

DIN EN 13281



ICS 47.060

Einsprüche bis 2022-05-18
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 13281:2000-10

Entwurf

**Fahrzeuge der Binnenschifffahrt –
Sicherheitsanforderungen an Verkehrswege und Arbeitsplätze;
Deutsche und Englische Fassung prEN 13281:2022**

Inland navigation vessels –
Safety requirements for walkways and working places;
German and English version prEN 13281:2022

Bateaux de navigation intérieure –
Prescriptions de sécurité relatives aux passages et lieux de travail;
Version allemande et anglaise prEN 13281:2022

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2022-03-18 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nsmt@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an die DIN-Normenstelle Schiffs- und Meerestechnik (NSMT), Frankenstr. 18 b, 20097 Hamburg.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 22 Seiten

DIN-Normenstelle Schiffs- und Meerestechnik (NSMT)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN 13281:2022) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 15 „Fahrzeuge der Binnenschifffahrt“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 132-07-01 AA „Binnenschifffahrt, Wasserfahrzeuge, Hafenanlagen“ in der DIN-Normenstelle Schiffs- und Meerestechnik (NSMT).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Gegenüber DIN EN 13281:2000-10 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) redaktionelle Änderungen in den Definitionen 3.1 und 3.4;
- b) grundlegende Anforderung an Verkehrswege und Gangborde (4.2.1 und 4.2.2);
- c) Verweis auf Schwenkbäume gestrichen (2, 4.2.2 und 4.8);
- d) Notausgänge: Abmaß vergrößert und Aufstiegshilfen gefordert (4.5.4);
- e) Verweis auf Außenbordleitern (4.6);
- f) Beleuchtungsstärken gefordert (6);
- g) Schanzkleider und Lukensülle: Mindesthöhe erhöht und Aufsteck-Erhöhen geregelt (7.1);
- h) Grundlegende Anforderung an Handläufe (7.2);
- i) Anhang ZA wurde gestrichen;
- j) redaktionelle Anpassungen.

Fahrzeuge der Binnenschifffahrt – Sicherheitsanforderungen an Verkehrswege und Arbeitsplätze

Inland navigation vessels – Safety requirements for walkways and working places

Bateaux de navigation intérieure – Prescriptions de sécurité relatives aux passages et lieux de travail

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Sicherheitstechnische Anforderungen an Verkehrswege	5
4.1 Allgemeines	5
4.2 Abmessungen	5
4.2.1 Allgemeines	5
4.2.2 Sonderbestimmungen für Gangborde	5
4.3 Oberflächenbeschaffenheit	5
4.4 Absätze in Verkehrswegen	6
4.4.1 Allgemeines	6
4.4.2 Treppen	6
4.4.3 Steigvorrichtungen	6
4.5 Ausgänge, Notausgänge	6
4.6 Außenbordtreppen und Außenbordleitern	7
4.7 Landstege	7
4.8 Beiboote	7
5 Sicherheitsanforderungen an Arbeitsplätze	7
5.1 Allgemeine Anforderungen	7
5.2 Luken und Lukenabdeckungen	7
5.3 Arbeitsplätze an Deck und im Schiffsinnern	8
5.4 Schutz gegen Lärm und Vibration	8
5.5 Steuerhäuser und Steuerstände	8
5.6 Türen und Deckel	8
6 Beleuchtung	8
7 Schutz vor Absturz	9
7.1 Geländer, Schanzkleider, Lukensülsäume	9
7.2 Handläufe	9
Literaturhinweise	10

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN 13281:2022) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 15 „Fahrzeuge der Binnenschifffahrt“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN 13281:2000 ersetzen.

Gegenüber EN 13281:2000 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) redaktionelle Änderungen in den Definitionen 3.1 und 3.4;
- b) grundlegende Anforderung an Verkehrswege und Gangborde (4.2.1 und 4.2.2);
- c) Verweis auf Schwenkbäume gestrichen (2, 4.2.2 und 4.8);
- d) Notausgänge: Abmaß vergrößert und Aufstiegshilfen gefordert (4.5.4);
- e) Verweis auf Außenbordleitern (4.6);
- f) Beleuchtungsstärken gefordert (6);
- g) Schanzkleider und Lukensülle: Mindesthöhe erhöht und Aufsteck-Erhöhungen geregelt (7.1);
- h) Grundlegende Anforderung an Handläufe (7.2);
- i) Anhang ZA wurde gestrichen;
- j) redaktionelle Anpassungen.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt die Sicherheitsanforderungen an Verkehrswege und Arbeitsplätze auf Fahrzeugen der Binnenschifffahrt im Arbeitsbereich fest.

Für Verkehrswege im Fahrgastbereich gelten Anforderungen, die Außerhalb des Anwendungsbereichs dieser Norm liegen.

Anforderungen bezüglich der Sicherheits- und Gesundheitsschutz-Kennzeichnung sind nicht Inhalt dieser Norm.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 526, *Fahrzeuge der Binnenschifffahrt — Landstege bis 8 m Länge — Anforderungen, Bauarten*

EN 711, *Fahrzeuge der Binnenschifffahrt — Geländer für Decks und Gangborde — Anforderungen, Bauarten und Typen*

EN 1502, *Fahrzeuge der Binnenschifffahrt — Außenbordtreppen*

EN 1864, *Fahrzeuge der Binnenschifffahrt — Steuerhaus — Ergonomische und sicherheitstechnische Anforderungen*

EN 1914, *Fahrzeuge der Binnenschifffahrt — Arbeits-, Bei- und Rettungsboote*

EN 13056, *Fahrzeuge der Binnenschifffahrt — Treppen mit Steigungswinkeln von 30° bis < 45° — Anforderungen, Bauarten*

EN 13574, *Fahrzeuge der Binnenschifffahrt — Festverlegte Steigvorrichtungen bis 5 m Länge*

EN 17361, *Fahrzeuge der Binnenschifffahrt — Außenbordleitern*

EN 29519, *Schiffbau und Meerestechnik — Wand- und Mastspinnen (ISO 9519)*

EN ISO 14122-2, *Sicherheit von Maschinen — Ortsfeste Zugänge zu maschinellen Anlagen — Teil 2: Arbeitsbühnen und Laufstege (ISO 14122-2)*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

— ISO Online Browsing Platform: verfügbar unter <https://www.iso.org/obp>

— IEC Electropedia: verfügbar unter <http://www.electropedia.org/>

3.1

Verkehrsweg

Bereich, in dem Personen gehen

BEISPIEL Gangborde, Decks, Zugänge, Gänge und Durchgänge zu Arbeitsplätzen

3.2

Arbeitsplatz

Bereich, in dem eine Tätigkeit ausgeübt wird

3.3

lichte Breite des Verkehrsweges

Abstand zwischen zwei Lotrechten durch die am weitesten in den Verkehrsweg ragenden Punkte von Bauteilen

3.4

Gangbord

Verkehrsweg an der Außenseite des Schiffes im Bereich des Frachtraums zwischen Vordeck und Achterdeck

4 Sicherheitstechnische Anforderungen an Verkehrswege

4.1 Allgemeines

Verkehrswege müssen in ausreichender Zahl vorhanden und entsprechend den nachfolgenden Anforderungen so beschaffen und bemessen sein, dass sie sicher begehbar sind.

4.2 Abmessungen

4.2.1 Allgemeines

Verkehrswege müssen so angeordnet werden, dass man durch ein Stolpern oder Stürzen nicht außenbords fallen kann.

Verkehrswege müssen eine lichte Breite von mindestens 0,60 m und eine Höhe von mindestens 2,00 m haben.

Durchgänge müssen mindestens 1,90 m hoch sein, wobei Türsülle bis zu einer Höhe von 0,40 m nicht von der Durchgangshöhe abgezogen werden.

4.2.2 Sonderbestimmungen für Gangborde

Abweichend von 4.2.1 darf die lichte Breite des Gangbordes

- a) bei Lukensüllhöhen bis 0,90 m auf 0,54 m verringert werden, wenn darüber eine lichte Breite zwischen Bordwandaußenkante und Laderauminnenkante von mindestens 0,65 m vorhanden ist;
- b) im Bereich von Einbauten, die für den Schiffsbetrieb erforderlich sind, örtlich reduziert werden:
 - auf 0,50 m an Ventilen für Deckswaschleitungen usw.;
 - auf 0,40 m an Pollern und Klampen auf Decksniveau.

Bei Schiffen mit einer Länge von weniger als 55 m oder einer Breite von weniger als 7,30 m mit Unterkünften nur achtern oder ohne Unterkünfte darf die lichte Breite des Gangbords auf 0,50 m verringert werden.

4.3 Oberflächenbeschaffenheit

Verkehrswege müssen: